

Burghart Schmidt, 1996

*Kummer, Kummer, Kummer – Sylvia, Sylvia, Sylvia*

Dass drei Gleichnamige in einem Projekt zusammenwirken, soll nicht etwa Identität verstärken, sondern in Frage stellen. Vom Kennzeichen der Autorenschaft, dem Eigennamen, her könnte jede für die Darstellungsarbeit der anderen stehen. Und so soll das Übergreifen auf die jeweiligen Identifikationen mit Kunstrichtungen, das Fragen. Was für einen Sinn hat es, jemanden, der sich künstlerisch ausdrücken will, auf Malerei festzulegen oder auf das Schreiben oder auf die Musik? Heute lösen sich die Kunstbranchen auf.